

Zensus 2022 – die Erhebungsstelle in Hoyerswerda wird eingerichtet

Seit einigen Tagen haben die Vorbereitungen für den Zensus 2022 auch in der Stadt Hoyerswerda begonnen. Im kommenden Jahr werden in ganz Europa zum Teil registergestützte Gebäude- und Wohnungszählungen sowie Haushaltebefragungen erfolgen. Diese Daten werden überwiegend durch Online-Fragebögen erhoben. Ab Mai 2022 werden jedoch auch eingesetzte Erhebungsbeauftragte mit den Befragungen an den ausgewählten Adressen beginnen.

Neben 47 weiteren Städten in Sachsen ist Hoyerswerda vom Freistaat Sachsen beauftragt, eine örtliche Erhebungsstelle einzurichten und somit die Befragungen in und um Hoyerswerda zu koordinieren. Das Gebiet, für welches Hoyerswerda zuständig sein wird, umfasst dabei folgende Städte und Gemeinden: Elsterheide, Großdubrau, Lauta, Lohsa, Radibor, Spreetal und Wittichenau.

Die örtliche Erhebungsstelle Hoyerswerda ist in den Räumen des Neuen Rathauses, S.-G.-Frentzel-Straße 1 in Hoyerswerda eingerichtet. Sie wurde mit einem separaten Computernetzwerk ausgestattet, welches zur Sicherung der persönlichen Daten ausschließlich mit dem Statistischen Landesamt Sachsen verbunden ist.

Für den Erhebungszeitraum von Mitte Mai 2022 bis August 2022 wird die Erhebungsstelle ca. 110 ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte benötigen. Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie besuchen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger und erfassen die Daten mit einem Fragebogen. Die Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet. Entsprechende Schulungen werden in der Erhebungsstelle erfolgen.

Haben Sie Interesse uns als **Erhebungsbeauftragter (m/w/d)** in diesem Zeitraum zu unterstützen, so melden Sie sich bitte telefonisch unter 03571 / 456121 oder per Mail unter romy.wocko@hoyerswerda-stadt.de in unserer Erhebungsstelle.

Auch für weitere Fragen zum Zensus stehen wir Ihnen unter den genannten Kontaktdaten sehr gern zur Verfügung.

Ausführlichere Informationen zum Zensus 2022 insgesamt finden Sie im Internet unter www.zensus2022.de. Weitere Informationen werden aber auch auf den Internetseiten der genannten Städte und Gemeinden erfolgen.